



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ liefert Studie zur CO₂-Abscheidung für finnisches Heizkraftwerk



Die Machbarkeitsstudie von ANDRITZ liefert Pori Energia Oy eine Grundlage für die Umsetzung der Pläne, Kohlendioxid aus den Rauchgasen eines Biomassekessels zu entfernen. Anlagen zur CO₂-Abscheidung sind Teil des umfassenden ANDRITZ-Angebots an nachhaltigen Produkten.

GRAZ, 21. APRIL 2023. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ hat von Pori Energia Oy, Finnland, den Auftrag erhalten, eine Machbarkeitsstudie für eine Anlage zur Abscheidung und Speicherung von CO₂ zu erstellen, die im Blockheizkraftwerk Aittaluoto der Stadt Pori errichtet werden soll.

Die Studie wird das Design und die Kostenkalkulation für eine schlüsselfertige CO₂-Abscheideanlage mit einer Kapazität von 100.000 Jahrestonnen, einschließlich Verflüssigung, Zwischenlagerung und Verladung, liefern. Darüber hinaus wird ANDRITZ auch die Vorteile der sauerstoffreichen Verbrennung für eine erhöhte CO₂-Konzentration in den Rauchgasen und somit insgesamt reduzierte Kapitalinvestitionen untersuchen.

Pori Energia untersucht verschiedene Möglichkeiten zur Nutzung des rückgewonnenen Kohlendioxids. Ein mögliches Einsatzgebiet ist ein in Tahkoluoto, Pori, geplantes Werk zur Rückgewinnung von Vanadium.

„Wir freuen uns, dass Pori Energia uns für dieses innovative Dekarbonisierungsprojekt ausgewählt hat. Das zeigt das Vertrauen des Kunden in unsere Fähigkeit, bei der Auswahl der besten Option zur Dekarbonisierung und CO₂-Nutzung in anderen industriellen Prozessen zu unterstützen“, sagt Harald Reissner, Senior Vice President, ANDRITZ Air Pollution Control.

Der Biomassekessel im Heizkraftwerk von Pori hat eine thermische Gesamtleistung von etwa 88 MW. Der Kessel wurde 2018 von ANDRITZ geliefert.

– Ende –





Blockheizkraftwerk der Stadt Pori

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTO

Presse-Information und Foto stehen unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung. Honorarfreie Veröffentlichung der Fotos unter Angabe der Quelle. „Foto: Pori Energia Oy – Ville Heikkarainen“.

BEI RÜCKFRAGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE

Susan Trast

Vice President Group Communications and Marketing

susan.trast@andritz.com

andritz.com/apc



ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert ein breites Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen, Serviceleistungen und digitalen Lösungen für verschiedenste Industrien und Endmärkte. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil der Geschäftsstrategie und der Unternehmenskultur. Mit seinem umfangreichen Portfolio an nachhaltigen Produkten und Lösungen möchte ANDRITZ den größtmöglichen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten und seinen Kunden bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele helfen. In allen seinen vier Geschäftsbereichen – Pulp & Paper, Metals, Hydro und Separation – zählt ANDRITZ zu den Weltmarktführern.

Technologieführerschaft und globale Präsenz sind wesentliche Eckpfeiler der auf langfristig profitables Wachstum ausgerichteten Unternehmensstrategie. Der börsennotierte Konzern hat rund 29.100 Mitarbeiter und über 280 Standorte in mehr als 40 Ländern.

ANDRITZ PULP & PAPER

ANDRITZ Pulp & Paper liefert nachhaltige Technologien, Automatisierungs- und Servicelösungen für die Erzeugung aller Arten von Faserstoffen, Tissue, Papier und Karton. Die Technologien und Dienstleistungen konzentrieren sich auf die Steigerung der Produktionseffizienz, die Senkung der Gesamtbetriebskosten sowie auf innovative Dekarbonisierungstechnologien und den autonomen Anlagenbetrieb.

Das Produktprogramm umfasst auch Kessel für die Energieerzeugung, Rauchgasreinigungsanlagen, verschiedene Vliesstoff-Technologien und Faserplatten-(MDF-)Produktionssysteme. Mit den angebotenen Waste-to-Value-Recycling-, -Zerkleinerungs- und -Energieslösungen werden Abfälle und Nebenströme der Produktion nachhaltig in wertvolle Sekundär--Rohstoffe oder Energie umgewandelt. Neueste IIoT-Technologien im Rahmen der Metris-Digitalisierungslösungen komplettieren das umfassende Produktangebot.